Pressemitteilung.
17. Januar 2015

MINI feiert bei der Rallye Dakar vierten Gesamtsieg in Folge // Nasser Al-Attiyah triumphiert im MINI ALL4 Racing // Vier MINI ALL4 Racing unter den ersten Fünf.

München (DE). Die Marke MINI hat bei der Rallye Dakar ein weiteres Kapitel Erfolgsgeschichte geschrieben. Nach über 9.000 Kilometern durch Argentinien, Chile und Bolivien hat MINI zum vierten Mal in Folge die härteste Rallye der Welt gewonnen. Nasser Al-Attiyah/Mathieu Baumel (QT/FR) überquerten im MINI ALL4 Racing in der argentinischen Hauptstadt Buenos Aires (AR) nach 13 Etappen, von denen sie fünf gewannen, als Gesamtsieger die Ziellinie.

„Nachdem ich letztes Jahr auf das Podium gefahren war, hatte ich versprochen, beim nächsten Mal zu gewinnen und das habe ich jetzt geschafft", sagte Al-Attiyah. „Es war wirklich nicht einfach, das Feld von Beginn an anzuführen und diese Position über die Distanz zu halten. Vor allem weil die Rallye so anspruchsvoll war. Ich freue mich wirklich sehr über dieses Ergebnis und möchte den Mechanikern und allen anderen Leuten im Team danken und ihnen gratulieren. Sie haben in diesen zwei Wochen großartige Arbeit geleistet. Der MINI ALL4 Racing ist ein fantastisches Auto und war erneut sehr schön zu fahren."

„Nasser Al-Attiyah hat mit seinem Gesamtsieg im MINI ALL4 Racing bei der Rallye Dakar 2015 ein weiteres Kapitel der Erfolgsgeschichte von MINI geschrieben", sagte Senior Vice President MINI Jochen Goller. „Ich möchte ihm und seinem Team zu diesem fantastischen Ergebnis gratulieren. Jeder einzelne in der weltweiten MINI Gemeinschaft ist über dieses Ergebnis natürlich hocherfreut."

„Wir wussten immer, dass uns auf diesem über 9.000 Kilometern langen Abenteuer quer durch Südamerika viele unvorhersehbare Herausforderungen erwarten würden", sagte Goller. „Wir wussten auch, dass man sich bis zum letzten Tag über das Ergebnis nicht sicher sein kann. Andererseits war uns auch bewusst, dass sich das x-raid Team, der MINI ALL4 Racing und natürlich alle MINI Fahrer bestens vorbereitet diesem Abenteuer stellen. Dafür möchte ich persönlich dem x-raid Teamvorsitzenden Sven Quandt danken."

Auf der anspruchsvollen Route von Buenos Aires in Argentinien über Iquique in Chile und Uyuni in Bolivien mussten sich die Dakar-Teilnehmer vielen unvorhersehbaren Herausforderungen stellen. Egal ob klassische Rallye-Schotterpisten in Argentinien, kurvige Gebirgsstraßen durch die Anden auf bis zu 4.500 Metern Höhe in Bolivien oder die extrem trockene und heiße Atacama-Wüste mit

BMW Sports Communications
Danilo Coglianese
Telefon: +49-176-601-72405
E-Mail: danilo.coglianese@bmwgroup.com

hohen Dünen und feinem Sand in Chile – die Dakar verlangte Mensch und Maschine alles ab. Die Fahrer und Beifahrer mussten stets hochkonzentriert sein.

Der MINI ALL4 Racing stellte bei der Rallye Dakar 2015 einmal mehr auf eindrucksvolle Art und Weise seine Schnelligkeit und Zuverlässigkeit unter Beweis. Er bewies erneut Allroundler-Qualitäten. „Der MINI ALL4 Racing hat mit seinem vierten Gesamtsieg in Folge einmal mehr bestätigt, dass er das Auto ist, das es zu schlagen gilt", sagte Goller. „Er stellte erneut seine Zuverlässigkeit, seine Leistung und Agilität unter Beweis. Unser Ziel war dieses Jahr, ein starkes Teamergebnis zu erzielen. Mit fünf MINI ALL4 Racing unter den ersten Zehn und neun MINI ALL4 Racing im Ziel, elf Etappensiegen durch vier verschiedene Fahrer und den Gesamtsieg durch Nasser haben wir unsere Ziele allesamt erreicht. Bei der Rallye Dakar 2015 haben wir definitiv den besten MINI ALL4 Racing aller Zeiten gesehen und ich freue mich schon darauf, ihn wieder beim Langstrecken-Weltcup 2015 in Aktion zu sehen. Der Weltcup ist die optimale Vorbereitung auf die Rallye Dakar 2016."

Insgesamt holte der MINI ALL4 Racing bei der diesjährigen Dakar elf von 13 Etappensiegen. MINI erzielte dabei fünf Doppelsiege. In der Gesamtwertung fuhren gleich vier MINI ALL4 Racing unter die ersten Fünf.

Neben Al-Attiyah/Baumel belegten Krzysztof Holowczyc/Xavier Panseri (PL/FR) Gesamtrang drei, Erik van Loon/Wouter Rosegaar (NL/NL) wurden bei ihrer ersten Dakar-Teilnahme starke Vierte. Vladimir Vasilyev/Konstantin Zhiltsov (RU/RU), Gesamtsieger des FIA Weltcups für Cross-Country-Rallys 2014 im MINI ALL4 Racing, kamen als Fünfte ins Ziel. Aidyn Rakhimbayev/Anton Nikolaev (KZ/RU) fuhren mit Gesamtplatz neun ebenfalls unter die ersten Zehn. Von zehn gestarteten MINI ALL4 Racing überquerten neun in Buenos Aires die Ziellinie.

Endstand Rallye Dakar 2015.

01 Al-Attiyah/Baumel - MINI ALL4 Racing - 40:32:25h
02 De Villiers/Von Zitzewitz - 41:07:59h
03 Holowczyc/Panseri – MINI ALL4 Racing - 42:04:26h
04 Van Loon/Rosegaar – MINI ALL4 Racing - 43:34:17h
05 Vasilyev/Zhiltsov – MINI ALL4 Racing - 43:45:06h
09 Rakhimbayev/Nikolaev – MINI ALL4 Racing – 44:41:09h
12 Garafulic/Palmeiro – MINI ALL4 Racing – 46:00:34h
13 Zhou/Schulz – MINI ALL4 Racing – 46:07:49h
17 Terranova/Graue – MINI ALL4 Racing – 47:39:19h
21 Schott/Schmidt – MINI ALL4 Racing – 49:51:23h

JOHN COOPER WORKS
BMW Sports Communications
Danilo Coglianese
Telefon: +49-176-601-72405
E-Mail: danilo.coglianese@bmwgroup.com

MINI ALL4 Racing Rallye-Dakar-Aufgebot 2015.

Monster Energy Rally Raid Team.

#300 Nani Roma/Michel Périn (ES/FR)
#305 Orlando Terranova/Bernardo „Ronnie“ Graue (AR/AR)
#306 Krzysztof Holowczyc/Xavier Panseri (PL/FR)

X-raid Team.

#310 Vladimir Vasilyev/Konstantin Zhiltsov (RU/RU)
#314 Erik van Loon/Wouter Rosegaar (NL/NL)
#319 Boris Garafulic/Filipe Palmeiro (CL/PT)
#329 Aidyn Rakhimbayev/Anton Nikolaev (KZ/RU)
#332 Zhou Yong/Andreas Schulz (CN/DE)
#334 Stephan Schott/Holm Schmidt (DE/DE)

Qatar Rally Team.

#301 Nasser Al-Attiyah/Mathieu Baumel (QT/FR)

Weitere Fotos und Videos in hoher Auflösung zu den Dakar-Teilnehmern im MINI ALL4 Racing finden Sie auf der BMW Medien Website hier.

Medienkontakt.
BMW Sports Communications
Danilo Coglianese
Telefon: +49-176-601-72405
E-Mail: danilo.coglianese@bmwgroup.com
Medien-Website: www.press.bmwgroup-sport.com

Facebook: www.facebook.com/MINI
Twitter: www.twitter.com/MINImotorsport